

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 50 (1963)
Heft: 6: Schulbau

Artikel: Natursteinmosaiiken von Karl Hügin in Zürcher Schulhäusern
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-87086>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

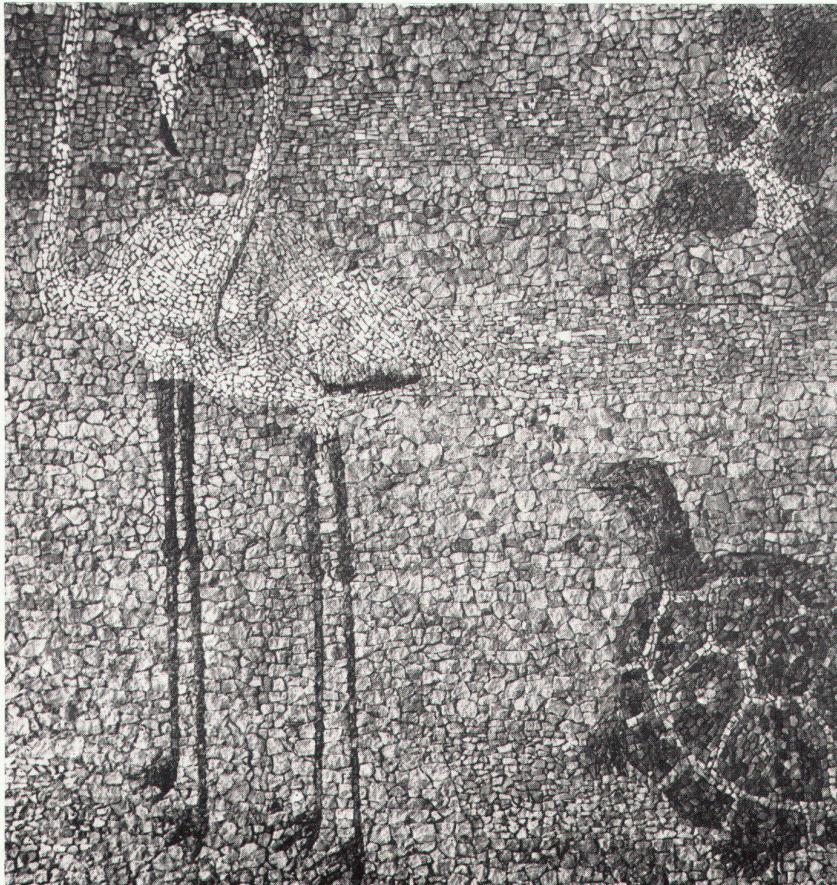
Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Natursteinmosaike von Karl Hügin in Zürcher Schulhäusern



1



2

Für Karl Hügin (1887–1963), der sich die Beachtung strenger handwerklicher Regeln bei der Ausführung seiner Mosaiken und Fresken zu einer Hauptsorge werden ließ, war das Zerkleinern der Steine, das Fügen und Einbetten der Stücke mehr als ein technisches Problem. Er legte darum Wert darauf, die Mosaiken selbst auszuführen – anfänglich ließ er diese Arbeit von einer Spezialfirma tun –, und damit konnte er ihnen etwas Wesentliches mitgeben: bei aller Strenge der Gestalt ein Spielerisches und Unwillkürliche, wobei dem Zufall das Seine überlassen blieb. Hügin versagte sich jeden Effekt; der bescheidene Feldstein war ihm gut genug; er sollte ganz der Wand dienstbar, ihr optisch einverlebt werden.

1, 2

Karl Hügin, Arche Noah, 1957. Natursteinmosaik im Schulhaus Möсли in Bassersdorf (Architekt: Robert Bachmann, Zürich und Bassersdorf)
L'Arche de Noé. Mosaïque en pierre naturelle dans le vestibule
Noah's Ark. Natural stone mosaic in the entrance hall of the Möсли School in Bassersdorf

3

Karl Hügin, Exotische Tiere, 1947/48. Natursteinmosaik im Schulhaus Käferholz in Zürich (Architekt: Karl Flatz SIA, Zürich)
Animaux exotiques. Mosaïque en pierre naturelle en l'école Käferholz à Zurich
Exotic beasts. Natural stone mosaic in the Käferholz School in Zurich

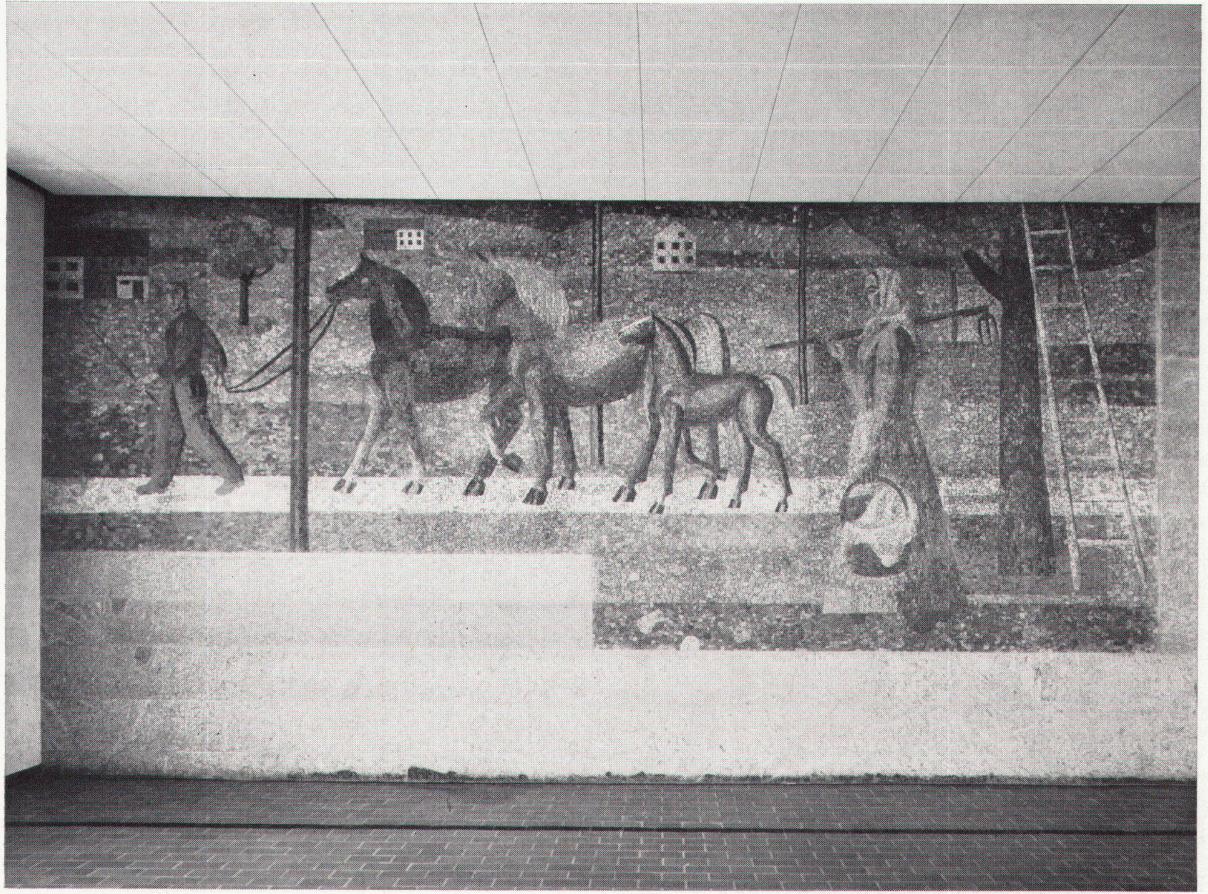
4

Karl Hügin, Feierabend, 1956. Natursteinmosaik im Schulhaus Hinterbirch in Bülach (Architekt: Ernst Rüegger BSA/SIA, Zürich)
L'heure du repos. Mosaïque en pierre naturelle en l'école Hinterbirch à Bülach
Festive evening. Natural stone mosaic in the Hinterbirch School in Bülach

Photos: Fritz Maurer, Zürich



3



4